Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen
Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen
Band: 29 (1973)
Heft: 9

Rubrik: Frau und Politik

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

A. Z.
8049 Zürich

Schweizerisches
Sozial-Archiv
Neumarkt 28
8001 Zürich

eine ebenso verlorene Sache wie die Vorherrschaft des weissen Mannes in Afrika.

Als erste Phase des Emanzipationsprozesses sieht Elisabeth Dessai die Vermännlichung der Frau. Um sich durchzusetzen, muss sie vorerst handeln wie ein Mann und erst wenn die vollständige Gleichstellung erreicht ist, sind die Voraussetzungen für die Entfaltung spezifisch weiblicher Begabungen und Verhaltensweisen gegeben. Welche Eigenschaften die Frau nach ihrer Emanzipation zum weiblichen Menschen charakterisieren werden, lässt sich noch nicht voraussagen. Die Geschichte der Männergesellschaft hat bewiesen, dass der Weg in eine humane Zukunft nicht ein Weg des Mannes allein sein kann. Wie die Frau sich bewähren wird, weiss die Verfasserin nicht, vom Mann weiss sie: Er hat versagt.
Zugegeben, ein recht keckes Buch, das alte Klischees gründlich ausräumt, aber auch ein Buch, das zum Nachdenken anregt.

M. B.

Frau und Politik

Die siebte Frau im Zürcher Kantonsrat

Auf den durch den Rücktritt von Kantonsrat Erich Schmid frei gewordenen Sitz ist eine Frau nachgerückt, die 34jährige Verena Grendelmeier (LdU), Journalistin und Mitarbeiterin beim Fernsehen, Tochter des langjährigen Kämpfers für das Frauenstimmrecht Dr. iur. A. Grendelmeier und unserer früheren Präsidentin Erika Grendelmeier-Bürkel. Nachdem schon vor einigen Monaten anstelle des verstorbenen Erwin A. Lang Elisabeth Bachmann-Brügger (SP) in den Rat eintrat, ist die Zahl der Frauen im kantonalen Parlament auf sieben angewachsen.

Kantonsrätin in Obwalden

Auf kommunaler Ebene sind im Kanton Obwalden zwar noch nicht alle Frauen stimm- und wahlberechtigt, aber in der kantonalen Legislative sind sie seit kurzem vertreten. Bei der Ersatzwahl um den Sitz eines zurückgetretenen Kantonsrates standen sich in Engelberg zwei Männer und eine Frau gegenüber. Mit überwältigendem Mehr wurde Rosli Häcki-Feierabend in den Rat gewählt.

Gemeindeschreiberin in Feldbrunnen

Ebenfalls aus einer Kampfwahl um das frei werdende Amt des Gemeindeschreibers ging in Feldbrunnen bei Solothurn Pia Allemann (SP) siegreich hervor. Neben ihren Hausfrauenpflichten und einer anspruchsvollen beruflichen Tätigkeit hat die neue Gemeindeschreiberin sich seit Jahren für die Gleichberechtigung der Frau eingesetzt. Sie war u. a. vierzehn Jahre Aktuarin der Arbeitsgemeinschaft für die politischen Rechte der Frau des Kantons Solothurn, während drei Jahren versah sie das Amt einer Kassierin im Schweizerischen Verband für Frauenrechte und zwei Jahre präsidierte sie die Sektion Solothurn dieses Verbandes.

Neue Kurse der Volkshochschule

Gegen Ende Oktober beginnen die Winterkurse der Volkshochschule. Aus dem vielfältigen Programm möchten wir vor allem auf den Kurs 1 über Gegenwartsprobleme hinweisen, in dem verschiedene Referenten zum Worte kommen. Das vollständige Programmheft kann beim Sekretariat am Limmatquai 62 bezogen werden. Die Einschreibungen dauern von Montag, 17. September, bis Samstag, 29. September.